### Standort Magdeburg:

Hochschule Magdeburg-Stendal Dezernat II SG Studentische Angelegenheiten Breitscheidstr. 2 39114 Magdeburg

#### Standort Stendal:

Hochschule Magdeburg-Stendal Dezernat II SG Studentische Angelegenheiten Osterburger Str. 25 39576 Stendal Bitte senden Sie Ihre Bewerbung direkt an den entsprechenden Standort des gewünschten Studiengangs!



# Antrag auf Zulassung zum weiterbildenden Studium (gebührenpflichtig)

Achtung: Nicht für jeden Studiengang sind die gleichen Angaben erforderlich und es gelten auch **nicht die gleichen**Bewerbungsfristen. Bitte informieren Sie sich unter www.hs-magdeburg.de oder bei der Studienberatung unter der Telefonnummer (0391) 886 41 06 oder per Email unter studienberatung@hs-magdeburg.de.

Bitte senden Sie den Antrag vollständig ausgefüllt, unterschrieben und mit den für den gewünschten Studiengang erforderlichen Unterlagen ungeheftet in einer Klarsichthülle an die entsprechende o. g. Adresse. Matrikelnummer Bitte eintragen, falls Sie schon Student/in der Hochschule Magdeburg-Stendal sind oder waren. (Beginn 01. April) für das Sommersemester 20 \_ \_ Bitte beachten Sie die im Merkblatt genannten Bewerbungsfristen! 20 \_ \_ für das Wintersemester (Beginn 01. Oktober) Bewerbung für ein höheres Fachsemester - Bitte ankreuzen und die Hinweise im Merkblatt unter Punkt 4 beachten! 1. Personalien Name: Geburtsname: Vorname: Geburtsdatum: männlich П weiblich Geburtsort/Geburtsland: Deutsch, bzw. Staatsangehörigkeit: 2. Heimat- bzw. Korrespondenzanschrift (Bescheide, Nachfragen usw. werden an diese Anschrift geschickt!) Straße/Hausnummer und ggf. Postzusatz: Kfz-Kennzeichen: PLZ Ort Kreis: Bundesland/Staat: Tagsüber telefonisch erreichbar unter: E-Mail: Wahl des Studienganges **Angestrebter Abschluss** 

Hinweise für Studienbewerber mit ausländischen Bildungsnachweisen finden Sie unter Punkt 2 im Merkblatt!

Zertifikat

Stand: März 2017 Seite 1 von 5

Master

**Bachelor** 

5.	Hochschulzugangsbe	rechtigung -	- HZB (I	Bitte	amtlic	n beglaubigte K	opie beifüge	n.)		
	Allgemeine Hochschulreife	e			Studier	ıkolleg				
	Fachhochschulreife				Feststellungsprüfung für besonders befähigte Berufstätige					
	Sonstiges:				Anerke	nnung ausländisch	ner Vorbildungs	snachweise (	Ausreio	hende
					Deutsc	hkenntnisse müss	en zusätzlich n	achgewieser	n werde	en.)
	Durchschnittsnote			Τ		Datum des Erwe	rbs der HZB			
		T	T M	M	J J					
Ort	des Erwerbs der HZB:							Kfz-Kennz	z.:	
Kre	eis des Erwerbs der HZB:									
Bui	ndesland/Staat:									
Vor	(Nur ausfüllen, wenn für ge	nisse wünschten Stud andere Mutters nntnisse:	sprache(r ezeichnu	n) ing (z	Bitte	e Nachweise beifüg e angeben: FL, IELTS, DSH	ŕ			
<b>7.</b> Ha	<b>Berufsausbildung/Be</b> uptberufliche Tätigkeiten in	•		en St	udiengar	ng relevanten Arbe	itsfeldern (Bitte	Nachweise	beifüge	en.):
	Ausbildu	ung/Art der Täti	igkeit/Arb	eitge	eber		von/	bis	Mor	nate

Stand: März 2017 Seite 2 von 5

Waren bzw. sind Sie bereits an eine eingeschrieben?									
emgeschilenen;	er Hochschule	nein	∏ ja (	Bitte entsp	rechend	e Nachw	eise be	eifüger	າ.)
Wenn ja: Angaben zu bisherigen Stı	udien:								
Studiengang/-fach/-fächer	Angestrebter A (Bachelor, Diplo		Hochschule	und Ort	Dauer (	z.B.WS	8 05 -	Seme anzah	
		. ,							
Anzahl der in Anspruch genommene	en Urlaubssemester	(Nachweis	bitte beifügen	.):					
Haben Sie bereits ein Studium erfolg Ende des laufenden Semesters ein					□ ja	a	□ nei	n	
Wenn ja (Bitte beglaubigte Kopie	des Zeugnisses m	it ein- bzw.	nachreichen	.):		т т	M N	И J	
Studiengang, Art des Abschlusses (	z. B. Bachelor, Diplo	om Uni, Dipl	om (FH),)	Not		Datum Abschlus	•	für v	oraus
Wenn nein, liegt ein Ausschluss v	vom Weiterstudiun	n vor?	□ ja	□ nei	n				
_		11 401 :	⊔ ја		"				
Wenn ja, Grund des Ausschlusse	<u> </u>								
Hinweis: Ohne Vorlage der Exmatrik  9. Bewerbungen für Master-		ung ist die Ir	nmatrikulatior	ı nicht mög	ılich!				
A Amarkan water 11									
e.1 Angaben zum <u>abgeschlossen</u>	<u>en</u> Studium								
_	<u>en</u> Studium					Datum:	T M	М	J
_	<u>en</u> Studium						T M	м	J
9.1 Angaben zum <u>abgeschlossend</u> Studiengang: Art des Abschlusses (z.B. Bachelor o		Magister):					T M	M	J
Studiengang: Art des Abschlusses (z.B. Bachelor o	f, Diplom Uni/FH, I					T	T M	М	J
Studiengang:  Art des Abschlusses (z. B. Bachelor o  Exmatrikulationsbescheinigung  Abschlusszeugnis	f…, Diplom Uni/FH, I □ liegt bei □ liegt bei	□ wird n	achgereicht achgereicht			T	T M	M	J
Studiengang:  Art des Abschlusses (z. B. Bachelor o  Exmatrikulationsbescheinigung  Abschlusszeugnis  Abschlussurkunde	f, Diplom Uni/FH, <b>I</b> □ liegt bei □ liegt bei □ liegt bei	□ wird n □ wird n □ wird n	achgereicht achgereicht	orläutinge 7	Zougnie v	Note:		M	J
Studiengang:  Art des Abschlusses (z. B. Bachelor o  Exmatrikulationsbescheinigung  Abschlusszeugnis  Abschlussurkunde  Wenn das Abschlusszeugnis noch nic	f, Diplom Uni/FH, <b>I</b> liegt bei liegt bei liegt bei sht vorliegt, bitte eine	□ wird n □ wird n □ wird n	achgereicht achgereicht	orläufiges 2	Zeugnis v	Note:		M	J
Art des Abschlusses (z. B. Bachelor of Exmatrikulationsbescheinigung Abschlusszeugnis Abschlussurkunde Wenn das Abschlusszeugnis noch nichter/dem sich eine Durchschnittsnote et	f, Diplom Uni/FH, I  liegt bei liegt bei liegt bei tht vorliegt, bitte eine	□ wird n □ wird n □ wird n Notenübers	achgereicht achgereicht	orläufiges 2	Zeugnis v	Note:		M	J
Exmatrikulationsbescheinigung Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis noch nic der/dem sich eine Durchschnittsnote e	f, Diplom Uni/FH, I  liegt bei liegt bei liegt bei liegt bei sht vorliegt, bitte eine ergibt.  Abschluss des Ers	□ wird n □ wird n □ wird n Notenübers	achgereicht achgereicht icht oder ein v			Note:		M	J
Art des Abschlusses (z. B. Bachelor of Art des Abschlusses (z. B. Bachelor of Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis Abschlussurkunde Wenn das Abschlusszeugnis noch nichter/dem sich eine Durchschnittsnote of Abschlusszeugnis noch nicht der Abschlusszeugn	f, Diplom Uni/FH, I  liegt bei liegt bei liegt bei liegt bei sht vorliegt, bitte eine ergibt.  Abschluss des Ers	□ wird n □ wird n □ wird n Notenübers ststudiums Bachelorarbe	achgereicht achgereicht icht oder ein v eit mit anschlie Bitte Kopie des	ßendem Ko	olloquium g ausgefü	Note:	aus	chriebe	nen
Art des Abschlusses (z. B. Bachelor of Exmatrikulationsbescheinigung Abschlusszeugnis Abschlussurkunde Wenn das Abschlusszeugnis noch nichter/dem sich eine Durchschnittsnote of B.2 Angaben zum voraussichtlicher  Das Erststudium endet mit der Abschgabetermin:	f, Diplom Uni/FH, I  liegt bei liegt bei liegt bei liegt bei sht vorliegt, bitte eine ergibt.  Abschluss des Ers	□ wird n □ wird n □ wird n Notenübers ststudiums Bachelorarbe	achgereicht achgereicht icht oder ein v	ßendem Ko	olloquium g ausgefü	Note:	aus	chriebe	nen
Exmatrikulationsbescheinigung Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis noch nic der/dem sich eine Durchschnittsnote e  9.2 Angaben zum voraussichtlicher  Das Erststudium endet mit der Ab Abgabetermin:	f, Diplom Uni/FH, I	□ wird n □ wird n □ wird n Notenübers ststudiums Bachelorarbe	achgereicht achgereicht icht oder ein v eit mit anschlie Bitte Kopie des	ßendem Ko	olloquium g ausgefü	Note:	aus	chriebe	nen
Art des Abschlusses (z. B. Bachelor of Exmatrikulationsbescheinigung Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis Abschlusszeugnis noch nick der/dem sich eine Durchschnittsnote of B.2 Angaben zum voraussichtlicher Das Erststudium endet mit der Abschlusberemin:	f, Diplom Uni/FH, I	□ wird n □ wird n □ wird n Notenübers ststudiums Bachelorarbe	achgereicht achgereicht icht oder ein v eit mit anschlie Bitte Kopie des	ßendem Ko vollständig ars der Dip	olloquium g ausgefü	Note:	aus	chriebe	nen

Es müssen bis Semesterende (bei Bewerbung zum WS: 30.09. und bei Bewerbung zum SoS: 31.03.) in der Regel <u>alle</u> nach der Prüfungsordnung erforderlichen Leistungen erbracht worden sein. Bei Verzögerung der Ausstellung des Zeugnisses legen Sie bitte eine Notenübersicht oder ein vorläufiges Zeugnis vor, aus der/dem sich eine Durchschnittsnote ergibt.

Stand: März 2017 Seite 3 von 5

## 10. Erklärung

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind. Gemäß Landesdatenschutzgesetz stimme ich der Erfassung und Verarbeitung von auf meine Person bezogenen Daten zu, die durch das Landesdatenschutzgesetz geschützt sind. Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten innerhalb der Hochschule für Verwaltungszwecke weitergegeben werden.

Mir ist bekannt, dass ein Zulassungsbescheid, der auf falschen Angaben beruht, von der Hochschule zurückzunehmen ist. Mir ist weiterhin bekannt, dass die Einschreibung zurückgenommen werden kann, wenn falsche Angaben erst nach der Immatrikulation festgestellt werden. Ich verpflichte mich, nach Einreichung dieses Antrags der Hochschule Magdeburg-Stendal unverzüglich schriftlich mitzuteilen, wenn ich diesen Antrag nicht aufrechterhalten kann oder wenn sich meine Anschrift ändert.

Ich erkläre an Eides statt, dass ich zum Zeitpunkt der Antragstellung in dem beantragten Studiengang keine Zwischen- bzw. Abschlussprüfung (oder Teile davon) endgültig nicht bestanden habe und, sofern ich mich nicht für ein höheres Semester bewerbe, nicht in dem beantragten Studiengang an einer deutschen Hochschule eingeschrieben bin.

Ort	und Datum	Unterschrift der/des Antragstellenden					
_							
De	m Antrag <u>ist unbedingt beizufügen</u> (Bitte ankreuze	n, wenn beigefügt.):					
	Hochschulzugangsberechtigung als <b>amtlich beglaubigt</b> (Beglaubigungen fertigt jede öffentliche Stelle an, die übe - Wenn noch nicht vorhanden, bitte unaufgefordert nachr	per ein Dienstsiegel verfügt.)					
	Tabellarischer, lückenloser Lebenslauf						
De	m Antrag ist weiterhin beigefügt (Zutreffendes bitte	ankreuzen.):					
	Nachweis über Berufsabschlüsse						
	Nachweis über Berufstätigkeit oder Praktika						
	Abschlusszeugnis des Erststudiums (amtlich beglaubig	te Kopie)					
	Nachweis über bisherige Studienleistungen / Unbedenkl	ichkeitsbescheinigung (Bewerbung höheres Rachsemester)					
	Exmatrikulationsbescheinigung						
	Bei ausländischem Bildungsnachweis: Zeugnis(se) Deut	schprüfung(en) (amtlich beglaubigte Kopie)					
	Nachweis(e) über Fremdsprachenkenntnisse						
	Frankierter und adressierter Rückumschlag für die R	ksendung der Bewerbungsunterlagen					
	Frankierte und adressierte <b>Postkarte</b> (nur dann Eingang	sbestätigung möglich) - gut sichtbar læilegen!					

Stand: März 2017 Seite 4 von 5

.....

# Merkblatt zum Antrag auf Zulassung zum weiterbildenden Studium



## 1. Antrags- und Ausschlussfristen

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Bewerbungsfristen im Internet unter www.hs-magdeburg.de oder bei der Studienberatung unter studienberatung@hs-magdeburg.de oder Tel. 0391 886 41 06.

Es handelt sich hierbei um **Ausschlussfristen**. Fällt das Ende der oben genannten Ausschlussfristen auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag, so verlängert sich die Frist **nicht** bis zum Ablauf des folgenden Werktages.

Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert und führen ggf. zum Ausschluss vom Verfahren.

#### Hinweise für Studienbewerber mit ausländischen Bildungsnachweisen

Für Studienbewerber, die keine deutsche Hochschulzugangsberechtigung besitzen, gelten grundsätzlich folgende Bewerbungsmodalitäten:

- Die Prüfung Ihrer Vorbildungsnachweise (schulische Ausbildung, Hochschulausbildung, Sprachkenntnisse etc.) muss bei uni-assist e.V. (Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen e.V.) erfolgen.
- Die Bewerbung ist daher zu richten an:

**Hochschule Magdeburg-Stendal** 

c/o uni-assist e.V. D-11507 Berlin

- Die Prüfung Ihrer Vorbildungsnachweise ist kostenpflichtig. Detaillierte Informationen finden Sie unter: www.uni-assist.de
- Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Bildungsnachweisen beachten bitte, dass die Prüfung der Unterlagen über uni-assist e.V. mindestens 4-6 Wochen dauert. Bitte bewerben Sie sich daher rechtzeitig.
- Ausgenommen von diesem Verfahren sind nur Bewerber, deren Unterlagen bereits geprüft wurden und bei denen ein entsprechender Hochschulzugang anerkannt wurde.
- Detailinformationen finden Sie im Internet unter: www.hs-magdeburg.de.

## 3. Zulassungsvoraussetzungen

Für die Zulassung zum Studium muss die Hochschulzugangsberechtigung nachgewiesen werden. Dies kann erfolgen durch

- die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Gymnasium, Fachgymnasium, Abendgymnasium),
- die Fachhochschulreife (Fachoberschule, Berufsfachschule mit integriertem Teil der Fachhochschulreife etc.),
- ein Zeugnis über die anerkannte Fachhochschulreife (schulischer Teil) in Verbindung mit dem Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens einjährige praktische Ausbildung und ein Kolloquium,
- berufliche Aufstiegsfortbildungen (z. B. Meister/in, staatlich anerkannte/r Betriebswirt/in, staatlich anerkannte/r Techniker/in, staatlich anerkannte/r Erzieher/in),
- ein Zeugnis über das Bestehen der Feststellungsprüfung an einem Studienkolleg entsprechend dem gewählten Schwerpunktkurs,
- die bestandene Feststellungsprüfung für besonders befähigte Berufstätige,
- den Nachweis der Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise <u>und</u> den Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse. Nähere Informationen finden Sie unter: <u>www.hs-magdeburg.de/hochschule/einrichtungen/studentische-angelegenheiten/services</u>

## Zulassungsvoraussetzung für Master-Studiengänge:

Nachweis eines Hochschulabschlusses in der Regel mindestens mit dem Prädikat "gut"

Über <u>weitere Zulassungsvoraussetzungen</u> (z. B. Nachweise über Berufspraxis, Fremdsprachenkenntnisse) informieren Sie sich bitte im Internet unter <u>www.hs-magdeburg.de</u> oder bei der Studienberatung.

## 4. Bewerbungen für höhere Semester

Die Bearbeitung eines Antrages auf Einstufung in ein höheres Fachsemester erfolgt nur bei fristgemäßer Bewerbung (15.01. für ein Sommersemester bzw. 15.07. für ein Wintersemester) und nach Vorlage des entsprechenden Formulars (www.hs-magdeburg.de/studium/bewerbung-und-immatrikulation). Die Einstufung in ein höheres Fachsemester nimmt grundsätzlich der Prüfungsausschuss des jeweiligen Fachbereiches vor. War jedoch der Bewerber/die Bewerberin bereits in demselben Studiengang an einer anderen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes (maßgebend ist hierfür der Lehrplaninhalt und nicht die Bezeichnung des Studienganges) eingeschrieben, so muss die Einstufung in das entsprechend höhere Fachsemester erfolgen. Voraussetzung ist, dass weiterhin ein Prüfungsanspruch besteht, d. h. dass kein Ausschluss vom Studium aufgrund endgültig nicht bestandener Prüfungsleistung im beantragten Studiengang vorliegt.

Bei einer Einstufung in ein höheres Fachsemester in demselben Studiengang werden sowohl bestandene und nicht bestandene Prüfungen als auch Prüfungsversuche sowie Studienzeiten angerechnet. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung ist beizubringen. Handelt es sich nicht um denselben Studiengang, so erfolgt die Einstufung anhand vorliegender Leistungsnachweise (Leistungsscheine, Notenspiegel ausgestellt durch das Prüfungsamt).

## 5. Gebühren

Für weiterbildende Studiengänge werden Gebühren entsprechend einer Gebührensatzung erhoben. Die Höhe entnehmen Sie bitte den aktuellen Informationen auf unserer Homepage.

Stand: März 2017 Seite 5 von 5